

Creditreform Inkasso

*Monate- und jahrelange Laufzeiten im gerichtlichen Verfahren?
Sinkende Erfolgsquoten (regional unter 20%) bei den Vollstreckungen?
Wachsende Titulierungs- und Vollstreckungskosten (RVG) ?*

Creditreform Inkasso!

Sofortiger Zahlungsdruck durch negativen Einfluss Ihres Inkassofalles auf die Bonitätsbewertung und damit die Finanzierungsmöglichkeiten Ihres Schuldners!

Minimierung eigener Mahnaktivitäten, die kaum dem Schuldner zu belasten sind (Mahnspesen des Gläubigers sind nur sehr beschränkt durchsetzbar)!

Nach 30 Tagen:

Zahlung, Teilzahlung oder Inkassoscoring (Bewertung der Realisierbarkeit Ihrer Forderung anhand unserer Wirtschaftsdatenbank und der Informationen aus dem Telefoninkasso).

Damit ist eine fundierte Entscheidung über Ihre weitere Vorgehensweise möglich:

Ist die Investition in eine Titulierung / gerichtliche Geltendmachung (bei Erfolgsquoten in der Vollstreckung von lokal unter 20 %) wirtschaftlich sinnvoll?

Ist eine Strafanzeige (Kostenminimierung) angemessen?

Wertberichtigung? Ausbuchen? Stundung?

Auf diese Fragen erhalten Sie konkrete und fundierte Antworten!

Ihre Kostenbelastung?

Im Erfolgsfall: Verzugszinsen und Mahnspesen behalten wir ein, **die Hauptforderung wird Ihnen zu 100 % ausgezahlt!**

Im Negativfall: keine Berechnung von Inkassokosten, auch keine Auslagenerstattung.

Weitere Infos:

Markus Müller 0641/9 52 62 44

Andreas Püschel 0641/9 52 62 23

Marion Jeuck-Geis 0641/9 52 62 17